



Philipp Jakesch

# Wasserlandschaften fotografieren

Flüsse, Seen und Meer  
im Wechsel der Jahreszeiten

dpunkt.verlag

# Inhalt

**Cover**

**Über den Autor**

**Titel**

**Impressum**

**Inhalt**

**Einleitung**

- 1.1 Die Anomalie des Wassers
- 1.2 Das Mindset zum Fotografieren
  - 1.2.1 Szenario 1
  - 1.2.2 Szenario 2
  - 1.2.3 Selbstmotivation
  - 1.2.4 Die eigene Sichtweise
- 1.3 Fotografische Herausforderungen
- 1.4 Sinnvolles Kamera-Equipment
  - 1.4.1 Meine Kamerawahl
  - 1.4.2 Das Stativ
  - 1.4.3 Hilfreiches Zubehör
- 1.5 Persönliche Ausrüstung
- 1.6 Filter
  - 1.6.1 Polfilter
  - 1.6.2 Graufilter (ND-Filter)
  - 1.6.3 Grauverlaufsfiler (GND-Filter)

**See und Teich**

- 2.1 Spiegelungen
  - 2.1.1 Praktische Vorgehensweise

2.1.2 Eine möglichst kleine Schärfentiefe

2.1.3 Eine möglichst große Schärfentiefe

2.2 Bewegte Wasseroberfläche

2.3 Vom Boot aus fotografieren

2.3.1 69° Nord – am Inarijärvi zur Mitternachtssonne

## **Bach und Fluss**

3.1 Mit oder ohne Himmel?

3.2 Die richtige Belichtung

3.2.1 Das Histogramm

3.2.2 Expose to the Right

3.2.3 High Dynamic Range (HDR)

3.3 Komposition mit fließendem Wasser

3.3.1 Der visuelle Fluss

3.4 Wasserfälle

3.4.1 Größenverhältnisse zeigen

3.5 Das beste Wetter am Bach

## **Meer und Wellen**

4.1 Ebbe und Flut

4.2 Dramatische Wellen

4.3 Sanfte See

4.4 Licht macht den Unterschied

4.4.1 Hartes Licht

4.4.2 Strahlendes Licht

4.4.3 Reflektiertes Licht

4.4.4 Diffuses Licht

4.4.5 Flaches Licht

## **Eis und Schnee**

5.1 Die Unberührtheit der Landschaft

- 5.2 Strukturen im Eis
- 5.3 Eis und fließendes Wasser
- 5.4 Eishöhlen fotografieren

## **Nachts am Wasser**

- 6.1 Ausrüstung
- 6.2 Die richtige Langzeitbelichtung finden
- 6.3 Bildrauschen minimieren
- 6.4 Die Spiegelung der Sterne
  - 6.4.1 Foto-Stacking
- 6.5 Reflektiertes Nordlicht

## **Der künstlerische Blick**

- 7.1 Ist das Kunst oder darf das weg?
- 7.2 Abstraktion der Strukturen
- 7.3 Bewegungen im Bild
  - 7.3.1 Fließender Nebel
  - 7.3.2 Abstraktion durch ein sich bewegendes Motiv
  - 7.3.3 Bewusste Bewegung der Kamera
- 7.4 Farbe als Motiv
- 7.5 Kunstvolle Spiegelungen

## **Techniken für Aufnahme und Bildbearbeitung**

- 8.1 High Dynamic Range (HDR)
  - 8.1.1 Beispiel für eine HDR-Aufnahme
- 8.2 Panoramen erstellen
  - 8.2.1 Voraussetzungen
  - 8.2.2 Einzelbilder zu einem Panorama zusammenfügen
- 8.3 Wie die großen Meister
  - 8.3.1 Dodge and Burn
  - 8.3.2 Der Orton-Effekt

8.4 Atmosphäre erzeugen

8.4.1 Luminanzmasken für gezielte Bildentwicklung

8.5 Den Blick durch das Bild führen

**Danksagung**

**Index**

## Kapitel 3

# Bach und Fluss



**Abb. 3.1** \*swirling around\*, Oberösterreich 2021; Nikon Z 7 + 14–30 mm 1:4 bei 15 mm | f/11 | ½ Sek. | ISO 64

Bewegtes Wasser hat für mich fotografisch einen ganz besonderen Reiz. Häufig wird die Fotografie von Wasserfällen auf Aufnahmen mit sehr langen Belichtungszeiten von vielen Sekunden und so möglichst »weichem« Wasser reduziert, doch diese Szenen bieten so viel mehr, und in diesem Kapitel möchte ich Ihnen meine Sichtweise vorstellen. Das fließende Wasser zieht Menschen seit jeher an, gilt als Inbegriff für die Quelle des Lebens und fasziniert bei der Betrachtung, ob in der Realität oder auf Bildern. Flüsse und Bäche sind als Motive ungeheuer facettenreich und zu jeder Jahreszeit äußerst lohnende Orte für fotografiebegeisterte Menschen.

Wenn Sie Abbildung 3.2 betrachten, sehen Sie viele kleine Details im Stein. Die Struktur und das Farbzusammenspiel harmonieren perfekt. Die farblichen Abstufungen der tiefen Blautöne in der slowenischen Soča sind so beruhigend wie faszinierend zugleich. An der Spitze des großen Kalkfelsens befindet sich

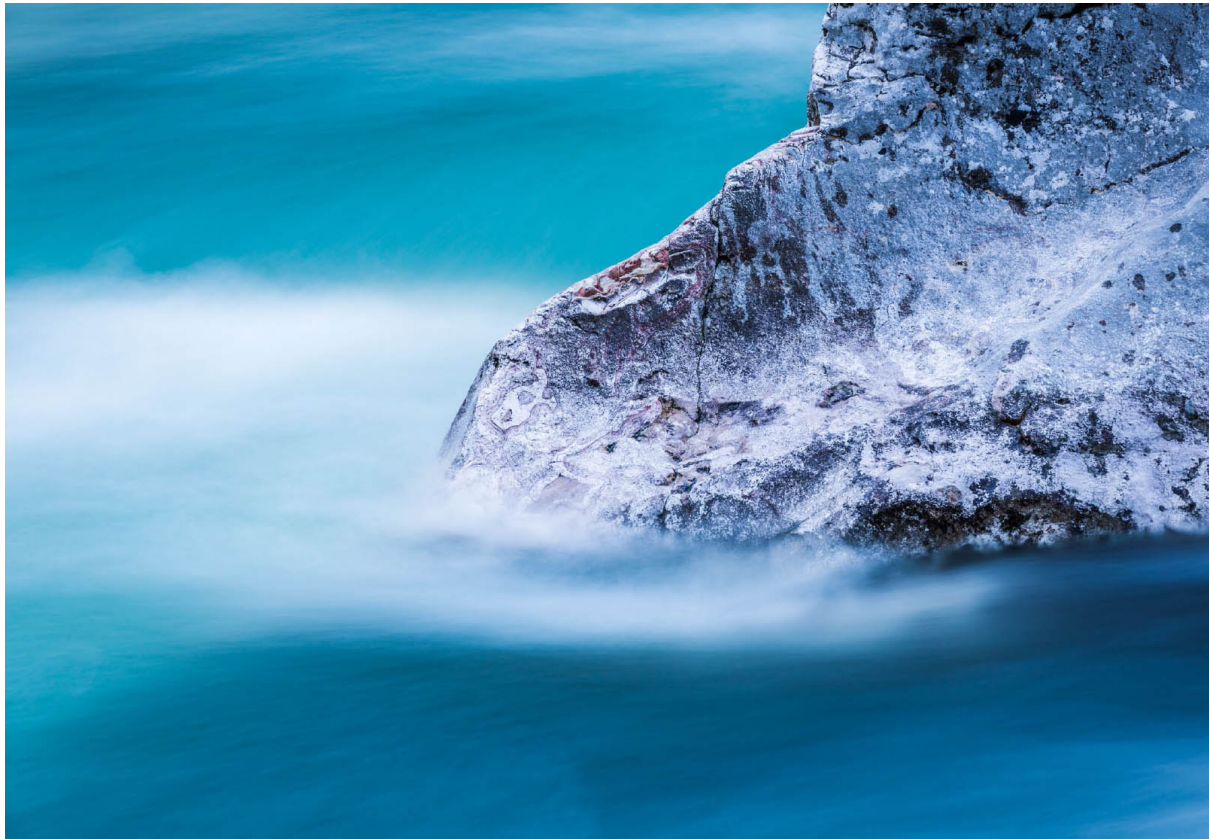
eine feine, kleine Struktur, die für mich wie ein kleiner Fisch aussieht. Und damit schließt sich der Kreis, denn als ich noch sehr klein war, habe ich eine Dokumentation über die endemische Forellenart, die Marmorata, gesehen. Mit diesem Bild konnte ich meine Vergangenheit, meine Gedanken in Bezug auf die Soča und die Gegenwart in einem Bild vereinen. Diese kleinen Feinheiten in den eigenen Bildern sind des Öfteren vorhanden, doch von außen sind sie häufig nicht erkennbar. Mein Ziel ist es, ein ansprechendes Bild zu gestalten, und wenn jemand mehr darüber erfahren möchte, gibt es eine Geschichte, die ich erzählen kann. Denken Sie an Ihre eigenen Bilder: Wo sind kleine Geschichten versteckt und ersichtlich, wenn man diese erklärt?

### 3.1 Mit oder ohne Himmel?

Die Frage nach dem Bildaufbau und den Elementen, die in einem Foto enthalten sind, stelle ich mir bei nahezu jedem Motiv. Manchmal sehr bewusst und häufig eher unterbewusst, doch es ist meiner Meinung nach sehr wichtig, dass diese Frage gestellt wird. Der Himmel hat, wie auch die Landschaft darunter, viele Facetten. Nicht immer sind die Strukturen im Himmel ein positiver Beitrag zur restlichen Szene, und manchmal gibt es überhaupt keine Struktur. Ein weiterer Punkt, der sehr entscheidend ist, ist das Licht bzw. der Helligkeitsunterschied zwischen dem Vordergrund und dem Himmel. Sehr oft ist der Himmel so hell, dass bei richtiger Belichtung der Vordergrund fast schwarz ist. In diesem Fall lasse ich entweder den Himmel weg oder mache eine Belichtungsreihe, um ein schönes Endergebnis entstehen zu lassen.

Auf dem Foto in Abbildung 3.3, das ich auf Island in der Nähe des großen Sees Myvatn aufgenommen habe, trägt der Himmel farblich nicht viel zum Bild bei. Die Luminanz, also der Hell-Dunkel-Kontrast im Himmel, ist jedoch sehr stark und auch dramatisch genug, um die Wirkung des Bildes zu unterstützen. Im Hintergrund scheint es, als würde die Wolke direkt aus dem alten Vulkankegel aufsteigen. Die übrige Landschaft ist karg und ordnet sich den beiden Elementen im Hintergrund und dem Wasser im Vordergrund unter. Um die richtige Dynamik einfangen zu können, habe ich mit unterschiedlichen Belichtungszeiten experimentiert. Dabei habe ich die Blende auf f/11 belassen und mit dem ISO-Wert als Variable gearbeitet. Somit hatte ich nach einigen Bildern den Wert ISO 80 und eine, meiner Meinung nach, optimale Belichtungszeit von 1/13 Sekunden. Bei dieser Zeit sind die Strukturen im Wasser gut erkennbar und die Wasserwalze im Vordergrund bildet ein Dreieck, das in Richtung Bildmitte führt. An dieser Stelle geht das Wasser in eine weitere, kleine Stromschnelle über und führt somit, Schritt für Schritt, in den Hintergrund, wo der kleine Vulkankegel

»wartet«. Dieser Weg durch das Bild verstärkt die Bildaussage sehr deutlich und macht es den Betrachtenden einfacher, ein Bild zu lesen und wahrzunehmen. Schauen Sie für einen kurzen Augenblick nur auf den Himmel und die Wolken des Bildes. Ihnen fällt bestimmt auf, dass der Himmel nach oben hin dunkler wird. Dies ist zusätzlich ein wichtiger Faktor, um den Blick der Betrachtenden im Bild zu halten.



**Abb. 3.2** *\*steady rock\**, Soča, Slowenien 2018; Nikon D800 + 70–200 mm 1:2,8 bei 125 mm | f/11 | 4 Sek. | ISO 100

# Index

## A

Abstand zum Motiv

    Schärfentiefe und 32

Abstraktion 144

    Bewegungen, Wellen 154

    des Motivs durch Bewegung 150

    Farben 157

Adams, Ansel 176

Analogfarbe 70

Apps

    DoF Calculator (für Android) 32

    Exsate Golden Hour 47

    für Sonnenstand 47

    MSW Surf Forecast 91

    TrueDoF (für iOS) 32

Arca-Swiss 13

Atmosphäre erzeugen 182

Aufnahmetechniken 165

Auge, Anpassung an Dunkelheit 126

## B

Bach 49

    bestes Wetter am 82

Back Button Focus 57

Belichtung 56

    auf die Lichter 57

    auf die Schatten 57

    richtige 56

    speichern bei nicht mittigem Motiv 57

    Wellen 95

Belichtungsreihen 63, 115, 166

    mit Histogramm 63

- Belichtungszeiten
  - bei Nachtaufnahmen 130
  - bei Panoramen 172
  - Blende, ISO-Werte, Zusammenspiel 128
  - lange 129
  - verlängern mit ND-Filter 34
  - volle Schritte 128
  - Wasserfall 85
  - Wellen 92
- Beugungsunschärfe 32, 33
  - Blende und 33
  - Sensorgroße und 33
- Bewegte Wasseroberfläche, Spiegelungen 157
- Bewegungen
  - der Kamera 148
  - des Motivs, Abstraktion 150
  - Langzeitbelichtungen und 148
  - Wellen, Abstraktion 154
- Bildaussage steuern 183
- Bildbearbeitung
  - Techniken 165
- Bildelemente, Dynamik durch 116
- Bildformat 74
  - quadratisch (1:1) 93
- Bildrauschen
  - reduzieren bei Langzeitbelichtung 130
  - vermeiden durch ETTR 61
- Bildtiefe, mit Farben betonen 155
- Blaue Stunde 130
- Blende
  - Belichtungszeit, ISO-Werte, Zusammenspiel 128
  - Beugungsunschärfe und 33
  - Schärfentiefe und 30, 32
  - volle Schritte 128
- Blendenstufe, Definition 128

Blick

führen 74, 189

künstlerischer 141

Blitzauslöser 15

Boot, fotografieren vom 38

Bracketing 166

Brandung

Fotografieren in der 93, 116

Stativ in 97

Brennweite, Schärfentiefe und 32

## C

Clipping 58

## D

Dark Frame 130

Denoise (Topaz Labs) 133

Dodge and Burn 177

mit Korrekturpinsel in Lightroom 178

DoF Calculator (App für Android) 32

Dynamikumfang

Definition 60

hartes vs. weiches Licht 102

ISO-Werte und 60

Sensor vs. Motiv 58

Dynamik zw. Bildelementen 116

## E

Ebbe und Flut 90

Eis 107

fließendes Wasser und 115

Strukturen 110

Eisblumen 113

Eishöhlen 119

Expose to the Right (ETTR) 61

Exsate Golden Hour (App) 47

## F

- Farben 42, 146
  - Abstraktion 157
  - als Motiv 154
  - analoge 70, 157
  - komplementäre 70, 155
  - Komposition mit 69, 155
- Farbkreis 70
- Farbnegativfilm 57
- Fernauslöser 15
  - Ersatz für 129
- Filter 14, 17
- Fluss 49
- Fokus, bei Panoramen 172
- Foto-Location, tagsüber erkunden 133
- Fotorucksack 13
- Foto-Stacking 135
  - vs. Star Tracker 136
- Frontlinse, Beschlagen vermeiden 16

## **G**

- Gezeitemvorhersage 91
- Goldene Stunde 46, 47
- Graufilter 19
- Grauverlaufsfilter 21
- Größenverhältnisse zeigen 79

## **H**

- Handschuhe 16, 126
- High Dynamic Range (HDR) 63, 166
  - Belichtungsreihe 63
  - erstellen 167
  - Nachbearbeitung 169
- Himmel 50, 72
  - mit oder ohne 50
- Histogramm 58
  - bei Belichtungsreihen 63
  - Clipping 58

Kamera vs. Bildbearbeitung 59

Hot Pixel 130

## I

Intimate Landscapes 143

ISO-Werte

Belichtungszeit, Blende, Zusammenspiel 128

Dynamikumfang und 60

LOW 85

Rauschverhalten und 12

volle Schritte 128

## J

JPEG vs. RAW 62

## K

Kamera, Bewegungen der 152, 155

Kamera-Equipment 10

Komplementärfarbe 70

Komplementärkontrast 41, 155

Komposition 66

Farbe und 69

Luminanz und 69

Spiegelung und 72

visueller Fluss und 74

Korrekturpinsel für Dodge and Burn 178

Kreativität 142

Kunst 142

## L

Langzeitbelichtungen

Abstraktion durch Bewegung 150

Bewegung der Kamera 152, 153

Bewegungen 148

Bildrauschen reduzieren 130

Nebel, fließend 149

Rauschreduktion (Kamerafunktion) 130

Licht 40, 98

- diffuses 102
- flaches 104
- hartes 99
- reflektiertes 100
- strahlendes 100
- Lichtqualität 40
  - Mitternachtssonne 40
- Lichtwert 128
- Luminanz, Komposition und 69
- Luminanzmaske 187
- L-Winkel 13

## **M**

- Matrixmessung 56
- Meer 89
  - bewegtes 92
  - ruhiges 95
- Messcharakteristik der Kamera 56
  - Matrixmessung 56
  - mittenbetonte Messung 56
  - Spotmessung 56
- Milchstraße 133
- Mindset 3
- Mittelformat-Sensor 10
- Mittenbetonte Messung 56
- Mitternachtssonne 40
  - Lichtqualität 40
- Monochrom 44
- Motive finden an Seen und Teichen 29
- Mütze 126

## **N**

- Nachts
  - am Wasser 125, 127, 129
  - Belichtungszeiten 130
  - fotografieren 125, 127, 129
- ND-Filter, Belichtungszeit verlängern m. 34

Nebel, fließend 149

Nordlicht 137

## O

Orton-Effekt 180

## P

Panoramen 46

erstellen 119, 171, 185

Fokus und Belichtungszeit 172

HDR- 172

im Hochformat fotografieren 172

Kamera horizontal ausrichten 173

mehrzeilige 173

Überlappung der Einzelbilder 172

Voraussetzungen 172, 173

Polfilter 17

Reflexionen 102

Spiegelungen reduzieren 17

## R

Räumlichkeit

durch Dodge and Burn 177

mit Farben betonen 155

Raureif 108

RAW

-Konverter 62

vs. JPEG 62

Reflexionen vermeiden m. Polfilter 102

Regenjacke 16

## S

Schärfentiefe

Abstand zum Motiv und 32

Apps zum Berechnen 32

Blende und 30, 32

Brennweite und 32

große 30

- kleine 30
- Komposition und 29
  - Stellschrauben für 32
- Schatten
  - harte 99
  - weiche 102
- Schnee 107
- Schwarzweiß 56
- Seen 25
  - bewegte Wasseroberfläche 33
  - Motive finden 29
  - Spiegelungen 26
- Selbstmotivation 6
- Sensor
  - Dynamikumfang 58
  - größen 10
  - Rauschverhalten 12
- Sequator (Software) 136
- Smartphone, fotografieren mit 144
- Sonnenwinkel 47
- Spiegelungen 26
  - auf bewegter Wasseroberfläche 157
  - Komposition mit 72
  - kunstvolle 157
  - reduzieren mit Polfilter 17
  - Sternenhimmel 132
  - Sternspuren im Wasser 127
- Spitzlichtwarnung 57
- Spotmessung 56
- Star Tracker vs. Foto-Stacking 136
- Startrails 127
- Stativ 12
  - Motiv einrichten 29
  - stabil in Brandung 116
- Sternspuren 127

Stirnlampe mit rotem Licht 126

Strukturen 146

## T

Teiche 25

    bewegte Wasseroberfläche 33

    Motive finden 29

    Spiegelungen 26

TrueDoF (App für iOS) 32

## U

Überbelichtung

    nach Histogramm 58

    vermeiden 57

Überlappung bei Panorama 172

Unterbelichtung nach Histogramm 58

## V

Vignette 69

Visueller Fluss 74, 189

Vollformat-Sensor 10

Vorbilder in der Fotografie 176

Vordergrund 41

## W

Wärmekissen 16, 126

Wasser

    fließend 66

    fließendes und Eis 115

    nachts am 125, 127, 129

Wasserfälle 79

Wasseroberfläche

    bewegte 33

    glätten mit ND-Filter 34, 35, 37

    reflektierend 132

Wathose 15

Watstiefel 15

Wellen 89

Abstraktion 154

dramatische 92

lange Belichtung 95

Weston, Edward 176

Wetter 82

## Z

Zubehör 13